

3. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR STADT PASEWALK

Die Kreisstadt des Uecker-Randow-Kreises, die Stadt Pasewalk, liegt an der östlichen Grenze des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern und ca. 30 km von der Staatsgrenze zu Polen entfernt. Am Fluss Uecker (vom Unteruckersee kommend und ins Stettiner Haff mündend) gelegen, ist die Stadt Pasewalk eine typische Kleinstadt der vorpommerschen Region.

Pasewalk ist ein Verkehrsknotenpunkt durch

- den Autobahnanschluss A 20 Berlin - Stralsund,
- das Aufeinandertreffen der Bundesstraßen B 104 (Ost-West, Stettin - Neubrandenburg) und B 109 (Nord-Süd, Stralsund - Prenzlau),
- die Kreuzung der Eisenbahnlinien Stralsund - Berlin (Nord-Süd-Richtung) und Stettin – Schwerin (Ost-West-Richtung) sowie
- den Ausbau der Start- und Landebahn Franzfelde.

Die Nord-Ost-Tangente zur Umfahrung der Stadt in Ost-West-Richtung ist im Bundesverkehrswegeplan enthalten. Durch die Errichtung der Umgehungsstraße könnte das unmittelbare Stadtzentrum künftig vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Im Bundesverkehrswegeplan ist die Umleitung als weiterer Bedarf eingestuft (vgl. BMVI 2019: PRINS)¹.

Insbesondere die Nähe zum Oberzentrum Stettin/Polen und die zentrale Lage der Stadt in der Europaregion Pomerania bilden Potentiale für die künftige Entwicklung der Stadt.



Abb. 11: Lage in Deutschland
Quelle: weltkarte.com o.J.; eigene Bearbeitung



Abb. 12.: Lage in Mecklenburg-Vorpommern
Quelle: Wikipedia; eigene Bearbeitung